

# Eissportanlagen Herti Zug

zweistufiger  
Investoren-Wettbewerb  
2.Rang

Für die Realisierung eines hochwertigen Bebauungskonzept auf einem Areal von insgesamt 30'000 m<sup>2</sup> mit Eisstadion und Ausseneisfeld führt die Stadt Zug ein zweistufiges Evaluationsverfahren zur Bestimmung der Trägerschaft durch.

Nebst der Architektur und dem Städtebau wird ebenfalls die Wirtschaftlichkeit, die Kompetenz der Trägerschaft und das Angebot für die Arealübernahme bewertet.

Nach einer umfassenden Nutzungs- und Imageanalyse des Quartiers zeichnet sich die Marktstrategie mit den Einzel-

bauten Eisstadion «Puck», Gewerbebau und Wohnbau ab.

Der neue Stadtplatz beinhaltet im Zentrum das Ausseneisfeld. Er bildet ein neues urbanes Zentrum, einen Ort der Begegnung.

An den Platz angegliedert sind das Stadion und das Gewerbehaus mit Café und Shops.

Durch die Südausrichtung der «Living-Wall» haben alle 87 Wohnungen eine attraktive Seesicht.



Ansichten «Urbanice» und Stadion



**Totalunternehmung**  
Zschokke Management AG

**Gesamtleitung**  
i+k Architekten  
Martin Kümmerli

**Architekten**  
Heikkinen Komonen, Helsinki  
Roefs + Frei Architekten  
Glögglor Prevosti Architektur

**Generalunternehmung**  
Zschokke Generalunternehmung  
Bürli Generalunternehmung

**Landschaftsarchitekten**  
Hager Landschaftsarchitekten

**Verkehrsplanung**  
Metron Verkehrsplanung AG

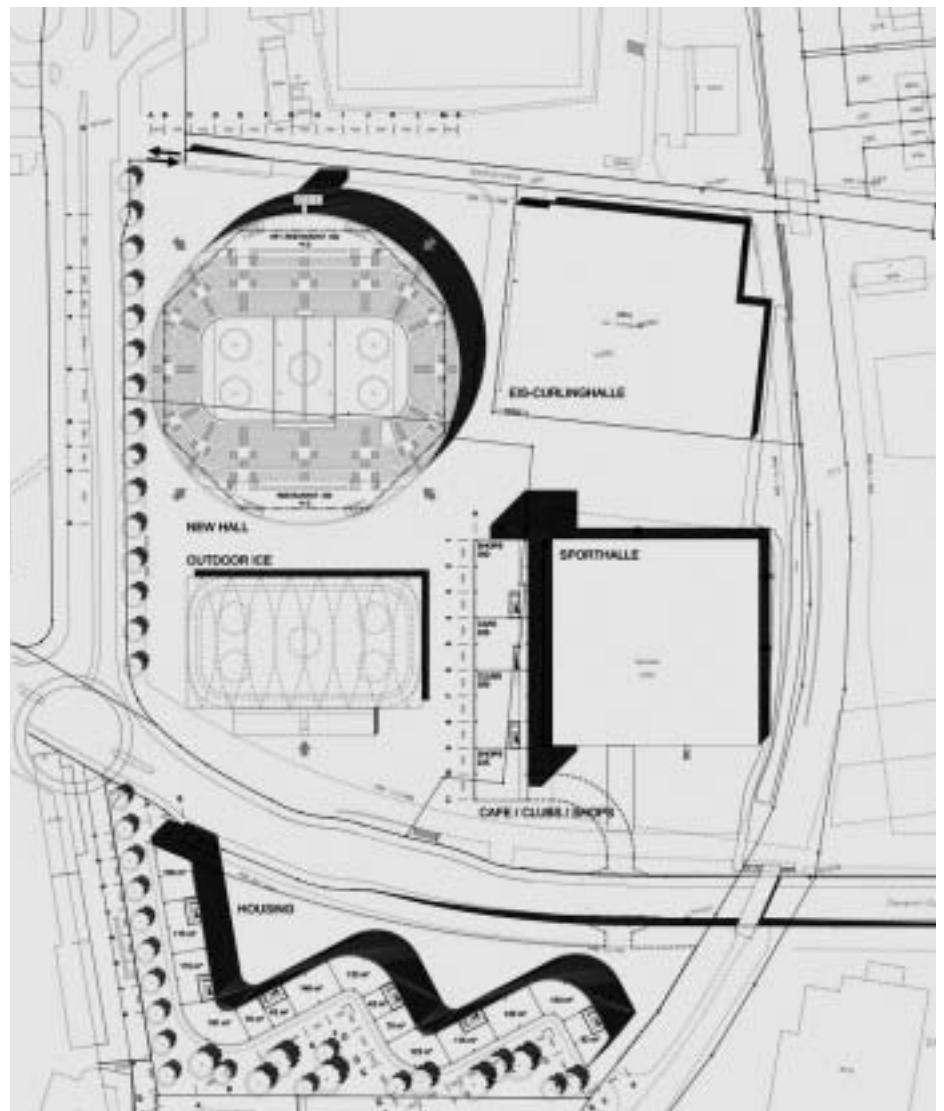
**Entwicklungs-konzeption**  
Intosens AG und Interurban

**Termine**  
Präquali: Januar - Februar 2004  
Studienauftrag: April - August 04

**Nutzflächen**  
Eisstadion mit 7'000 Plätzen  
und 7'340 m<sup>2</sup> Gewerbe  
9'700 m<sup>2</sup> Wohnen

**Baukosten**  
total ca. 100 Mio. (Schätzung)

**i+k Architekten**  
Zugerbergstrasse 43  
CH-6300 Zug  
Telefon 041 710 70 70  
Fax 041 710 70 71  
ik-ar@bluewin.ch



Grundriss

Modellfoto

